

Niederschrift der 18. ord. Sitzung der Stadtvertretung Brüel

| | |
|------------------------|--|
| Sitzungstermin: | Donnerstag, 01.06.2017 |
| Sitzungsbeginn: | 19:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 19:50 Uhr |
| Ort, Raum: | Bürgerhaus, August-Bebel-Straße 1, Brüel |

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Hans-Jürgen Goldberg

Mitglieder

Herr Burkhard Liese
Herr Bernd Pilz
Herr Helmut Schwertner
Frau Heike Wiechmann
Frau Nadine Borawski
Herr Peter Jindra
Herr Hans-Heinrich Erke
Frau Sylke Völzow
Frau Birgit Jepsen

Verwaltung

Herr Reinhard Dally
Frau Rebekka Kinetz

Entschuldigt

Mitglieder

| | |
|----------------------|--------------|
| Herr Torsten Lange | entschuldigt |
| Herr Fritz Kliefoth | entschuldigt |
| Herr André Prätorius | entschuldigt |

Bürger: 2

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 06.04.2017
- 5 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Einwohner- und Stadtvertreterfragestunde
- 6 Beratung und Verabschiedung von Beschlussvorlagen
- 6.1 Entlastung des Bürgermeisters von der Jahresrechnung 2013 der Stadt Brüel
- 6.2 Entlastung des Bürgermeisters von der Jahresrechnung 2013 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Brüel
- 7 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Stadtvertreter, 2 Bürger sowie Herrn Dally und Frau Kinetz von der Verwaltung.

zu TOP 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Goldberg stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Herr Lange, Herr Kliefoth und Herr Prätorius fehlen entschuldigt. Damit ist die Beschlussfähigkeit, mit 10 anwesenden Stadtvertretern, gegeben.

zu TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 9 dafür-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

zu TOP 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 06.04.2017

Die Sitzungsniederschrift vom 06.04.2017 wird mit einer Enthaltung und 9 dafür-Stimmen gebilligt.

zu TOP 5 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Einwohner- und Stadtvertreterfragestunde

Der Bürgermeister berichtet über aktuelle Themen der Stadt Brüel:

Die Auflösung der Pachtverträge erfolgte mit dem vorherigen Pächter. Es wurden bereits die neuen Pachtverträge mit Herrn von der Heyden abgeschlossen. Zur Zeit werden die Auflagen der Behörden umgesetzt. Der Campingplatz läuft bereits wieder.

Eine zeitnahe Eröffnung der Blockhütte wird angestrebt und ist wünschenswert.

Die Baumaßnahme Ernst-Thälmann-Straße/Spiegelberg wurde verschoben auf den Zeitraum vom 24.07.2017 bis 30.07.2017.

Zur Wasserqualität gab es einige besorgte Meldungen von Bürgern. Es sind bereits Untersuchungen erfolgt. Die Qualität ist, bis auf die Trübung, gut. Es wurden u.a. keine Fäkalienbelastungen oder ähnliches festgestellt.

Die Ergebnisse aus den weiterführenden Untersuchungen liegen aber noch nicht vor.

Leider ist der Haushalt noch nicht genehmigt, daher können einige geplante Maßnahmen noch nicht ausgelöst werden.

Einwohner- und Gemeindevertreterfragestunde:

Frau Meyer fragt nach, ob es etwas neues zur Trinkwasserproblematik gibt. Herr Goldberg antwortet darauf, dass es noch keine neuen Erkenntnisse gibt. Ein Fördermittelbescheid ist noch nicht ergangen. Die 2 Vorfeldmessungen können es mit der

Bewilligung der Fördermittel eingerichtet werden.

Frau Meyer übergibt Herrn Goldberg einen Antrag der BUND-Ortsgruppe Brüel zum Wanderweg zwischen Brüel und Thurow. Der Antrag liegt dem Originalprotokoll bei. Herr Goldberg nimmt den Antrag entgegen und verweist die Thematik an den Umweltausschuss der Stadt Brüel.

Herr Lübcke trägt mehrere Anfragen vor, die vom Bürgermeister beantwortet werden.
Wird die 2-Männer-Brücke instand gesetzt?
Erfolgt eine Umsetzung des Spielplatzes in der Feldstraße?
Wird es einen Nachtragshaushalt für 2017 geben?
Werden andere Maßnahmen dafür gestrichen?

Herr Goldberg erläutert dazu, dass die Maßnahmen abhängig von der Genehmigung des Haushaltes sind. Die Bahnhofstraße sowie die Brücke können nur umgesetzt werden, wenn auch Fördermittel dafür ausgegeben werden. Für die 2-Männer-Brücke wurden bereits Fördermittel beantragt.
Die Umsetzung des Spielplatzes ist abhängig vom Projekt in der Feldstraße. Die Spielgeräte die dort verbaut sind, sind noch relativ neu und werden voraussichtlich dann nur auf eine andere Fläche in der Straße umgesetzt.

Herr Goldberg schließt die Fragestunde.

zu TOP 6 Beratung und Verabschiedung von Beschlussvorlagen

zu TOP 6.1 Entlastung des Bürgermeisters von der Jahresrechnung 2013 der Stadt Brüel Vorlage: BV-092/2017

Herr Liese übernimmt die Sitzungsleitung und erläutert die Prüfung der Jahresrechnung. Die Prüfung war sehr umfangreich. Er verliest den Bestätigungsvermerk aus der Jahresrechnung, welcher die wichtigsten Fakten enthält.

Auch Herr Erke bestätigt, dass die Prüfung sehr aufwendig und tiefgründig war.

Durch den Rechnungsprüfungsausschuss wird, der Stadtvertretung Brüel, die Entlastung des Bürgermeisters empfohlen.

Begründung:

Aufgrund der Kommunalverfassung M-V in der Fassung vom 13. Juli 2011 § 60 i.V.m. der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindekassenverordnung ist jährlich bis spätestens 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres nach Durchführung der Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Sternberger Seenlandschaft zu beschließen.

Die Prüfung der Jahresrechnung 2013 erfolgte durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Sternberger Seenlandschaft am 16.05.2017.

Nach Abschluss der Prüfung wurde festgestellt, dass der Stadtvertretung die Entlastungserteilung vorbehaltlos vorgeschlagen werden kann.

Die Niederschrift über die Prüfung der Haushaltsrechnung 2013 liegt diesem Beschluss bei.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Brüel beschließt gemäß § 60 (5) Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern auf der Grundlage der Niederschrift über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes

- Sternberger Seenlandschaft über
1. die Feststellung der Jahresrechnung 2013
 2. die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013.

Abstimmungsergebnis:

| | | | | | |
|--------|---|----------|---|--------|---|
| dafür: | 9 | dagegen: | 0 | enth.: | 0 |
|--------|---|----------|---|--------|---|

Wegen Befangenheit von der Beschlussfassung ausgeschlossen: Herr Goldberg

Beschluss gefasst wie vorgeschlagen

zu TOP 6.2 Entlastung des Bürgermeisters von der Jahresrechnung 2013 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Brüel
Vorlage: BV-093/2017

Bei der Prüfung des Sondervermögens der Stadt Brüel hat Herr Necke unterstützt, um Fragen ausführlich zu erläutern.

Er Erke erfragt, wie lange noch das Sondervermögen geprüft wird.
Herr Dally erläutert dazu, dass das Sondervermögen nur noch in 2014 und 2015 geprüft wird.

Begründung:

Aufgrund der Kommunalverfassung M-V in der Fassung vom 13. Juli 2011 § 60 i.V.m. der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindegeldverordnung ist jährlich bis spätestens 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres nach Durchführung der Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Sternberger Seenlandschaft zu beschließen.

Die Prüfung der Jahresrechnung 2013 erfolgte durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Sternberger Seenlandschaft am 16.05.2017.

Nach Abschluss der Prüfung wurde festgestellt, dass der Stadtvertretung die Entlastungserteilung vorbehaltlos vorgeschlagen werden kann.

Die Niederschrift über die Prüfung der Haushaltsrechnung 2013 liegt diesem Beschluss bei.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Brüel beschließt gemäß § 60 (5) Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern auf der Grundlage der Niederschrift über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Sternberger Seenlandschaft über

1. die Feststellung der Jahresrechnung 2013 des städtebaulichen Sondervermögens
2. die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013 des städtebaulichen Sondervermögens.

Abstimmungsergebnis:

| | | | | | |
|--------|---|----------|---|--------|---|
| dafür: | 9 | dagegen: | 0 | enth.: | 0 |
|--------|---|----------|---|--------|---|

Wegen Befangenheit von der Beschlussfassung ausgeschlossen: Herr Goldberg

Beschluss gefasst wie vorgeschlagen

zu TOP 7 Sonstiges

Der Platz für das Stadtfest ist sehr gut vorbereitet.
Die Enten für das Entenrennen sind fast alle verkauft. Durch die Organisatoren konnten Sponsorengelder eingeworben werden. Dafür hier schon ein großes Dankeschön.

Frau Borawski fragt nach, wie es bei der Bearbeitung des Fragebogens zum Leitbildgesetz weiter geht.

Herr Goldberg bittet alle Ausschüsse, den Fragebogen in den Gremien zu beraten und Punkte zu verteilen. Er betont, dass sich die Stadt Brüel nicht verstecken muss hinsichtlich der Punktzahl.

Herr Goldberg beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.40 Uhr und verabschiedet alle Bürger.

(Vorsitz)

(Protokoll)